

Ausschreibung des 66. Freudenthal-Preises 2023

Bereits seit 1956 veranstaltet die Freudenthal-Gesellschaft jährlich einen Literaturwettbewerb. Auch für das Jahr 2023 wird der Freudenthal-Preis für neue niederdeutsche Literatur erneut ausgeschrieben. Der Preis ist mit 2.500 € ausgestattet. Außerdem wird die mit 500 € dotierte Freudenthal-Auszeichnung vergeben.

Einsendungen sind bis zum 31. Mai 2023 an die:

Freudenthal-Gesellschaft e. V.
Rathaus
Poststraße 12
D - 29614 Soltau.

zu richten. Die Preisverleihung soll am 30. September 2023 stattfinden.

Teilnahmebedingungen:

1. Eingereicht werden können nur **unveröffentlichte** niederdeutsche Gedichte, Kurzgeschichten, Hörspiele oder Spielszenen, die in sich geschlossen sind oder der Anfang eines Romans (mit einem niederdeutschen Exposé von einer Seite über die weitere Handlung). Bei kleineren Arbeiten sollen es mindestens drei, höchstens fünf Texte sein, bei größeren Arbeiten genügt ein Text. Berücksichtigt werden auch Texte in den niederländischen Mundarten der "sassischen streken"; ihnen muss eine hochdeutsche Übersetzung beigelegt sein. Die gesamte Einsendung darf nicht mehr als 25 Seiten DIN A4 mit ca. 40 Zeilen je Seite umfassen. Die eingereichten Texte dürfen vor der Entscheidung der Jury **weder vollständig noch in Auszügen öffentlich vorgetragen oder in gedruckter oder elektronischer Form veröffentlicht worden sein**. Jede Autorin / jeder Autor darf sich ausschließlich mit **einer** einzigen Einsendung beteiligen.
2. Einsendungen sollen in **sechsfacher** Ausfertigung vorgelegt werden. Sie dürfen nicht den Namen der Verfasserin / des Verfassers, sondern müssen ein Kennwort tragen. In einem beizulegenden verschlossenen Briefumschlag, der außen mit demselben Kennwort zu versehen ist, sind Name, Anschrift, Telefonnummer und falls vorhanden Mobilfunknummer und E-Mail-Adresse mitzuteilen. Auf einem Extrablatt sind die Titel der Texte und die Gesamtseitenzahl anzugeben. Der (äußere) Briefumschlag soll mit "Freudenthal-Preis 2023" gekennzeichnet sein.
3. Die Bewerberin / der Bewerber erklärt sich damit einverstanden, dass die eingereichte Arbeit als Eigentum bei der Freudenthal-Gesellschaft verbleibt. Die Freudenthal-Gesellschaft wird das Exemplar der Regionalbibliothek in Soltau kostenlos zur Verfügung stellen. Das Recht zur ersten Veröffentlichung für preisgekrönte Arbeiten erwirbt die Freudenthal-Gesellschaft mit der Übergabe des Freudenthal-Preises und der Freudenthal-Auszeichnung. Die preisgekrönten Arbeiten dürfen ebenso wie die bei der Verleihung von deren Lesungen gemachten Tonaufnahmen auch auf der Homepage der Freudenthal-Gesellschaft veröffentlicht werden.
4. Eine erneute Bewerbung um den Preis ist im Rahmen der drei Folgeausschreibungen nicht möglich.
5. Die Freudenthal-Preisträgerin / der Freudenthal-Preisträger verpflichtet sich, im Folgejahr in der Jury des Freudenthal-Preises mitzuwirken.